

# Instrumentenbau

Frühjahr, Sommer und Herbst 2014



eigenen Schaffens mit professioneller Klanggarantie ist einzigartig und bringt wunderschöne Instrumente hervor.



**Die Rothenfelser Besonderheit:** Die Instrumente werden ohne Bausatz gebaut! Vom Zuschnitt des blanken Holzes an werden alle handwerklichen Arbeitsweisen mit traditionellen Werkzeugen und Materialien geübt: das Biegen der Zargen, Ausarbeiten von Decke und Boden, Aussägen und Aufsetzen des Halses, Lackierung, Besaitung und Spieleinrichtung. Vorkenntnisse sind je nach Arbeitsziel nicht nötig, Anfänger sollten allerdings zunächst ein einfaches Instrument wählen. Der Bau größerer Instrumente wie Gamben wird über mehrere Kurse hinweg fortgesetzt.

**Das Werkzeug** (Hobel, Schnitzmesser, Feilen, Zwingen) darf gerne mitgebracht, kann aber auch auf der Burg geliehen oder über die Kursleitung günstig bezogen werden. Arbeitsschürze, Zeichengerät und Geodreieck bitte selbst mitbringen!

**Die Materialkosten** variieren je nach Größe, Art und Qualität des Instruments: Bei 120–200 € geht es los, das obere Ende der Skala liegt bei 400–600 €. Kleinere Instrumente wie Türharfe oder Kantele sind für ca. 30 € zu haben.

**Welches Instrument Sie bauen oder weiterbauen möchten, klären Sie bitte unbedingt vorher telefonisch oder per E-Mail mit der Kursleiterin bzw. dem Kursleiter ab!**

Der Dachstuhl der Burg verwandelt sich mehrmals im Jahr in eine komplette Instrumentenbauwerkstatt. Seit Generationen werden dort historische Streich- und Zupfinstrumente gebaut: Violen da gamba, Viellen, Harfen, Psalterien, Fideln, Gitarren und Cistern. Die Verbindung des



FRÜHJAHR  
DI 22.04. bis  
MI 30.04.2014

SOMMER  
SO 03.08. bis  
SO 10.08.2014

HERBST  
SO 31.08 bis  
SO 07.09.2014

### Tagungsbeitrag:

€ 240,-	€ 120,- ermäßigt
---------	------------------

### Unterkunft und Verpflegung pro Person:

Frühjahr	Sommer	Herbst
EZ € 459,-	EZ € 391,-	EZ € 402,-
DZ € 398,-	DZ € 337,-	DZ € 348,-
MZ € 350,-	MZ € 295,-	MZ € 306,-
MZ erm. € 295,-	MZ erm. € 249,-	MZ erm. € 258,-

**Frühjahrskurs** (408) *DI 22.04. – MI 30.04.2014*  
Die Herstellung der Instrumente orientiert sich an alten Bildvorlagen oder Originalen, wie sie sich in den großen Museums-sammlungen und in Privatbesitz erhalten haben. Kursleiter ist **Walter Waidosch**, Geigenbauer von der Burg Sternberg in Westfalen. Für Absprachen erreichen Sie ihn unter 0 52 31 - 60 11 20 oder [walter.waidosch@web.de](mailto:walter.waidosch@web.de). Es besteht die Möglichkeit, einen Teil der Zeit im parallel laufenden Gamben-Consort-Kurs (309) mitzuspielen.



**Sommerkurs** (425) *SO 03.08. – SO 10.08.2014*  
Im Instrumentenbaukurs der Sommer-Musik-Woche lernen Sie den Entstehungsprozess von barocken wie modernen Streichinstrumenten (Violine, Viola, Cello oder Viola da Gamba) kennen. **Christian Pabst**, Geigenbaumeister aus Würzburg, legt dabei nicht nur Wert auf eine gute handwerkliche Ausführung, sondern auch auf die Vermittlung von Hintergrundwissen. Bitte setzen Sie sich rechtzeitig mit ihm in Verbindung, um Modell- und Materialwünsche abzusprechen: [christian.pabst@violini.org](mailto:christian.pabst@violini.org), [www.violini.org](http://www.violini.org); Tel. 0931 - 90 70 59 55.



**Herbstkurs** (432) *SO 31.08. – SO 07.09.2014*  
Schwerpunkt der Geigenbauerin **Corinna Metz** sind historische und moderne Streichinstrumente, aber auch anderes kann gebaut werden. Bitte sprechen Sie sich im Vorfeld mit ihr ab! Kontakt: [corinna.metz@gmx.de](mailto:corinna.metz@gmx.de) bzw. 0179 / 123 03 13. In diesem Jahr wird der Herbstkurs als „Instrumentenbau & -spiel“ (gemeinsam mit Walter Waidosch) konzipiert. Es ist möglich, an beiden Angeboten halbtags teilzunehmen.



**Beginn und Ende:**  
Die Kurse beginnen am Anreisetag mit dem Abendessen um 18:30 Uhr; Anmeldung und Zimmervergabe ab 17:00 Uhr. Ende ist am Abreisetag mit dem Mittagessen um 12:15 Uhr (Frühjahr & Herbst) bzw. mit dem Frühstück um 8:30 Uhr (Sommer).

### Bitte bei der Anmeldung angeben:

- ▶ Name/Anschrift/Telefon oder E-Mail
- ▶ Tagungsnummer und Kurztitel
- ▶ Zimmerwunsch
- ▶ Vegetarische/gluten-/laktosefreie Küche erwünscht?